

Pressemitteilung

Hamburg, 22. November 2013

Einige Mitglieder vom Bundesjugendballett führten einen eindrucksvollen Tanz-Workshop für die Kinder und ErzieherInnen des Musikkindergarten Hamburg durch.

Ballett und klassische Musik hinterlassen einen bleibenden, schwungvollen Eindruck

Bei der Leitung des Musikkindergarten Hamburg bestand schon lange der Wunsch, neben den klassischen Instrumenten und Gesang auch einmal nach klassischer Musik zu tanzen. Die Ansätze dafür können vielfältig sein und lassen sich gut in den Alltag eines Kindergarten einbringen. Doch jetzt kamen die Kinder und ErzieherInnen in den Genuss eines ganz besonderen Höhepunktes: Yohann Stegeli, Ballettmeister und stv. künstlerischer Leiter des Bundesjugendballett, und fünf junge Ballett-Tänzer und -Tänzerinnen dieses Ensembles zeigten eindrucksvoll und sehr nahbar ihr Können!

Die Kinder machten sofort begeistert mit. Ballett inspiriert den gesamten Bewegungsablauf und so tanzten alle sehr schwungvoll miteinander, zuerst gab es ein paar Aufwärmübungen und stilvolle Tanz-Begrüßungsrituale. Danach durften die Kinder ihre eigenen Träume benennen und nachtanzen. Höchst konzentriert und gleichzeitig sehr kreativ waren alle bei der Sache und erlebten zum Schluss ein wunderschönes Pas de Deux. Begleitet wurde der Tanz durch die Pianistin des Bundesjugendballetts, so dass einmal mehr deutlich wurde, wie facettenreich die Impulse sind, die von schlichter aber hochwertiger klassischer Musik auf Kinder ausgehen.

Auch für die TänzerInnen war der Besuch eine Premiere und zugleich auch ein schöner Ausflug in den normalen Alltag unserer Bildungslandschaft. So haben sie zwar schon so manche außergewöhnliche Spielstätte besucht, doch mit dieser jungen Altersgruppe und in einer Kita wurde noch nicht getanzt. Der Appetit nach mehr Tanz ist nun geweckt und so hoffen wir, dass die jungen Nachwuchstänzer uns noch öfters besuchen werden.

Bundesjugendballett Hamburg

Seit der Spielzeit 2011/12 gibt es in Deutschland erstmals ein Bundesjugendballett. Gegründet wurde das hochkarätige Nachwuchszentrum von John Neumeier und von ihm angesiedelt in seinem Hamburger Ballettzentrum, doch mit eigenständiger Ausrichtung, Charakter und Tourneeplan. Die Compagnie hat zwei Hauptziele: Sie fördert junge Tanztalente mit abgeschlossener Berufsausbildung und bringt den Tanz auch an Orte und zu Menschen, die mit Ballett selten in Berührung kommen. Gefördert wird das Pilotprojekt für vier Jahre durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und Volkswagen AG.

Die jungen acht TänzerInnen zwischen 18 und 23 Jahren kommen aus der ganzen Welt und lernen in einem maximal zweijährigen Engagement unterschiedlichste Spielstätten bundesweit kennen. Es ist ein wichtiges Bindeglied, um sich nach der Ausbildung umfassend auf das Berufsleben vorzubereiten. Das Repertoire besteht aus Klassikern der Balletttradition, eigenen Choreografien sowie Arbeiten zeitgenössischer Choreografen. Der erste Jahrgang wurde vor Kurzem verabschiedet und mit den neuen Ensemble-Mitgliedern startete die Saison diese Woche im Ernst-Deutsch-Theater in Hamburg.

Weitere Informationen

Daniela Rothensee, Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Ballettzentrum Hamburg - John Neumeier, Caspar-Voght-Str. 54, 20535 Hamburg
Tel: 040-21 11 88-16, Mail: presse@bundesjugendballett.de, I: www.bundesjugendballett.de

Ansprechpartner Musikkindergarten Hamburg

Presse/PR: Dr. Cinderella von Dungern, concave consulting, PF 10 01 20, 30891 Wedemark
Mobil: 0151-4252 0256, Mail: info@concave-consulting.de